

KOMMENTAR

Martina Gahleitner  
m.gahleitner@tips.at



Raus in die Natur

Wer Ausgleich und Erholung in der Natur sucht, vergisst allzu leicht, dass er diesen Lebensraum teilen muss. Nicht mit anderen Ruhesuchenden oder Freizeitsportlern, sondern mit den Wildtieren, die mit diesem verstärkten Aufmarsch im Wald wenig Freude haben. Es hat also schon seinen Grund, warum Naturschützer und Jäger klare Regeln für Naturnutzer aufstellen (Bericht S. 3). Wobei eigentlich ohnehin selbstverständlich sein sollte, dass man im Wald nicht zu viel Lärm macht, auf den Wegen bleibt oder keinen Müll hinterlässt. Problematischer wird es aber, wenn der Freizeitspaß zeitlich eingeschränkt werden soll. Wer lässt sich etwa schon gerne vorschreiben, wann er seinen Waldlauf machen darf. Da wird es vermutlich noch viel Überzeugungsarbeit brauchen. ■



Schnurstracks zur Auszeichnung: Die Altenfeldner Musiker mit Stabführer Karl Höglinger fanden neben den Vorbereitungsarbeiten für das 54. Bezirksmusikfest offensichtlich auch ausreichend Zeit für die Marschprobe.

BEZIRKSMUSIKFEST

# 23 Kapellen marschierten zum ausgezeichneten Erfolg

**ALTENFELDEN.** Marschmusik auf höchstem Niveau boten die 29 Musikkapellen beim Bezirksmusikfest. Das sahen nicht nur die zahlreichen begeisterten Zuschauer so, sondern auch die Wertungsrichter: Sie vergaben bei der Marschwertung 23 Auszeichnungen und sechs „Sehr gute Erfolge“. Besonders sehenswert für die Besucher waren natürlich die Rasenshows, die die Teilnehmer der Leistungsstufe E zum Besten gaben. Die Bestnote des Blasmusik-Wochenendes heims-



Bezirkskapellmeister Wolfgang Panholzer dirigierte das abschließende Gesamtspiel.

ten übrigens **die Arnreiter ein: Sie bekamen für ihren schwungvollen Auftritt 95,85 Punkte.** ■



Mit einer humorvollen Rasenshow und schwungvoller Musik präsentierten sich die Arnreiter Musiker. Mehr Bilder gibt es auf [www.tips.at](http://www.tips.at). Fotos: Gahleitner

**WERTUNGEN**

- Altenhof (Leistungsstufe D): Sehr guter Erfolg; Ulrichsberg (D): Sehr gut; Kleinzell (D): Auszeichnung; Niederwaldkirchen (D): Auszeichnung; St. Veit (E): Auszeichnung; Helfenberg (D): Auszeichnung; Julbach (D): Auszeichnung; Haslach (D): Auszeichnung; Oepping (D): Sehr gut; Pfarrkirchen (D): Auszeichnung; St. Oswald (E): Sehr gut; Kollerschlag (D): Auszeichnung; Neustift (D): Sehr gut; Rannriedl (E): Auszeichnung; Steyregg (D): Auszeichnung; St. Johann (D): Auszeichnung; Neufelden (D): Sehr gut; Sarleinsbach (E): Auszeichnung.
- Am Sonntag erspielten sich alle Musikkapellen eine Auszeichnung: Rohrbach (E), Peilstein (D), St. Martin (E), Niederkappel (D), Kirchberg (D), St. Peter (E), Arnreit (E), Hofkirchen (E), Lembach (D), Putzleinsdorf (E), Altenfelden (D).



Foto: FF St. Martin

Die Feuerwehr befreite die Frau.

## UNFALL Lehrerin prallt in Bus

**ST. MARTIN.** Beim Versuch mit dem Schulbus - besetzt mit 28 Kindern - die B127 bei Anzing zu überqueren, übersah der 50-jährige Lenker vermutlich eine Lehrerin (40). Die Frau prallte mit ihrem Kombi gegen die rechte vordere Seite des Busses, kam von der Straße ab und krachte gegen eine Böschung. Die Pädagogin musste aus dem Auto gerettet werden. Mit Verletzungen wurde sie ins Landeskrankenhaus Rohrbach gebracht. Schulbusfahrer und Kinder blieben unverletzt. ■